

**DIGITALISIERUNG**  
**BEITRÄGE & POSITIONEN**  
**DER HTW BERLIN** **DER WIRTSCHAFT:**  
**POTENTIALE –**  
**HERAUSFORDERUNGEN – GRENZEN**  
**GRENZEN IN ZEITEN**  
**TECHNOLOGISCHER**  
**UND SOZIALER**  
**DISRUPTION**  
**GESELLSCHAFT**  
**IM WANDEL**

# VORWORT

## **Stefanie Molthagen-Schnöring**

Vizepräsidentin für Forschung und Transfer

Wer hätte vor einigen Jahren gedacht, dass eine Publikation im Jahr 2019 unter dem Motto „Grenzen“ steht? Hatten wir politische und kulturelle Grenzen nicht längst aus unseren Köpfen verbannt? Hatten wir das Credo der „unbegrenzten Möglichkeiten“ nicht verinnerlicht – in Bezug auf das Stammland dieser Aussage jenseits des Atlantiks ebenso wie auf technische Entwicklungen und das Ausleben der individuellen Entfaltungsmöglichkeiten in vielfältigen Gesellschaften?

Aber die Zeiten haben sich geändert: Vor einigen Jahren noch undenkbar politische Konstellationen rechts von der demokratischen Mitte haben in vielen Ländern an Bedeutung gewonnen, in einigen sogar Regierungsverantwortung übernommen. Vor einigen Jahren noch als unwählbar geltende Personen stehen in politischer Verantwortung und haben den Diskurs um politische, nationalstaatliche und kulturelle Grenzen neu befeuert. Im

Ergebnis hat sich die Grenze des Sagbaren merklich verschoben. Aber auch real erleben Menschen Grenzen: Wenn sie vor Krieg und Gewalt oder vor Hunger und Perspektivlosigkeit fliehen und dabei Landesgrenzen überschreiten oder genau daran scheitern.

Deutlich vor Augen geführt wurde uns zudem auch in diesem Sommer wieder, dass ökonomisch-technologisches Wachstum Grenzen hat und zu Lasten unserer endlichen natürlichen Ressourcen geht. Die Grenzen der Belastbarkeit der Natur führen in unseren Breitengraden zu ungewohnten Hitzewellen und Perioden der Trockenheit genauso wie zu Unwettern und Überschwemmungen.

Schließlich wird auch in der Wissenschaft selbst gegenwärtig über sinnvolle oder überflüssige Grenzen diskutiert: Welche Beschränkungen sollen für Gentechnik gelten, für die medizinische Versorgung oder deren Aussetzen am Ende des Lebens eines

Patienten, für die Entwicklung neuer IT-Technologie, die immer auch militärisch genutzt werden kann?

Als Wissenschaftler\_innen können und dürfen wir diesen Entwicklungen nicht sprachlos gegenüberstehen. Und die große Resonanz, die wir auf den Call für diese Publikation wie auch das begleitende Symposium erhalten haben, zeigt, dass die Wissenschaftler\_innen an der HTW Berlin die Dialektik des Grenzbegriffs beschäftigt. Denn so negativ dieser auch konnotiert oder auf neudeutsch „geframed“ ist, kann man Grenzen auch durchaus Positives abgewinnen: Sie sorgen für Fokussierung, schützen vor Selbstüberschätzung oder systematischer Überforderung. Grenzen können in der Wissenschaft Sicherheit vermitteln und helfen, in einem abgegrenzten Bereich neue Erkenntnisse zu gewinnen. Grenzen können in der Wissenschaft stören und dadurch dazu motivieren, ausgedehnt und überschritten zu werden, damit neue Erkenntnisse gewonnen werden und die Gesellschaft vorangebracht wird.

In diesem Sinne sind viele Beiträge dieses Bandes gestaltet, die die produktive Kraft von Grenzen ausloten und dies in dem Wissen tun, dass Wissenschaftler\_innen nicht fern von der Gesellschaft agieren, sondern eingebettet in einen gesellschaftlichen Kontext, den sie mitgestalten.

Bezeichnend ist daher, dass Forschung nicht in den Grenzen der Hochschule stattfindet, sondern im steten Austausch mit Akteur\_innen aus Wirtschaft und Gesellschaft. Eine Vielzahl

an Kooperationspartner\_innen, denen an dieser Stelle ausdrücklich gedankt sei, sorgt dafür, dass Erkenntnisse mit praktischem Mehrwert gewonnen werden – für grenzüberschreitendes Zusammenarbeiten in und von Unternehmen, die Verbindung von menschlicher und künstlicher Intelligenz, nachhaltige Mobilitätslösungen und vieles mehr.

Ich danke allen Autor\_innen des vorliegenden Bandes für ihre Beiträge. In den Dank schließe ich Sabine Middendorf ein, ohne die es weder diese Publikation noch das Symposium geben würde. Sie konnte sich auf die bewährte Zusammenarbeit mit Gisela Hüttinger für die redaktionelle Koordination, die Agentur inkl.design für das Layout sowie die Kolleg\_innen vom Berliner Wissenschafts-Verlag stützen.

Ich wünsche Ihnen eine anregende Lektüre und den Beiträgen eine starke Resonanz, die die aktuelle Diskussion über Grenzen bereichert und voranbringt.

# INHALT

## 2

### VORWORT

Stefanie Molthagen-Schnöring

# DIGITALISIERUNG DER WIRTSCHAFT

POTENTIALE -  
HERAUSFORDERUNGEN -  
GRENZEN

# STIERUNG SCHAFT:

## UNTERNEHMENSSTRATEGIEN & KOMPETENZANFORDERUNGEN IM ZEITALTER VON KÜNST- LICHER INTELLIGENZ

**18**

**KONVERGENTES KOMPETENZ-  
MANAGEMENT – WIE IN ZUKUNFT  
MENSCHLICHE UND KÜNSTLICHE  
KOMPETENZEN VERSCHMELZEN.**

Kai Reinhardt

**24**

**EGO DEFENCE MECHANISMS  
AS A TOOL OF MANAGERS  
TO COPE WITH BOUNDARIES  
DURING ORGANIZATIONAL  
TRANSFORMATION**

Jürgen Radel | Roland J. Schuster

**34**

**PRODUKTIVITÄTSGRENZEN DER  
DIGITALEN TRANSFORMATION**

Matthias Hartmann

# PRODUKT- ENTWICKLUNG & -INNOVATION

44

**INNOVATION OHNE GRENZEN  
UND GRENZEN DER INNOVATION  
IM RAHMEN EINER EMPATHISCHEN  
PRODUKTENTWICKLUNG ZUR  
PRODUKTINNOVATION**

Ingo Marsolek

50

**NEUE GRENZENLOSE MÖGLICH-  
KEIT IN DEN ADDITIVEN  
HERSTELLUNGSTECHNOLOGIEN**

Jan Bickel | Ha-Duong Ngo

56

**„BRANCHENGRENZEN SIND TOT,  
ES LEBEN ÖKOSYSTEME.“ WIE WEIT  
SIND DIE TOP-20-PLAYER IN DER  
AUTOMOBILINDUSTRIE?**

Julian Kawohl | Nils Feldmann

# GRENZENLOSER HANDEL?

66

**NO-LINE-COMMERCE IM LEBENS-  
MITTELEINZELHANDEL –  
KRITISCHE DISKUSSION DER  
MÖGLICHKEITEN UND RISIKEN  
EINES SCHEINBAR GRENZENLOSEN  
HANDELS**

Annett Wolf

76

**MEHR NACHHALTIGKEIT IN  
LIEFERKETTEN DURCH DIE  
BLOCKCHAIN-TECHNOLOGIE?  
EINE KRITISCHE BETRACHTUNG  
VON HERAUSFORDERUNGEN**

Julia Schwarzkopf | Stefan Wittenberg |

Heike Hölzner | Artur Philipp

# WAS VERMAG DIE TECHNIK?

**84**

## **GRENZEN DER TECHNOLOGIEN - ES LEBE DIE TECHNOLOGIE**

Katarina Adam

**92**

## **GLOCAL THINKING: SYSTEM- THEORETISCHER ZUGANG ZUR ÜBER- WINDUNG VON LOKALEN SYSTEM- GRENZEN BEI DER ANALYSE UND DEM ENTWURF VERTEILTER SYSTEME**

Horst Schulte

**98**

## **BLOCKCHAIN NACH DEM HYPE - ANALYSE DER AKTUELLEN GRENZEN DER TECHNOLOGIE**

Stefan Wittenberg | Julia Schwarzkopf |  
Artur Philipp

**106**

## **GRENZEN PRÄDIKTIVER ANALYSEN ZUR UNTERSTÜTZUNG VON WARTUNG UND INSTANDHALTUNG**

Peter Lenge | Dorian Zwanzig | Ute Dietrich

**114**

## **WIE QUANTENCOMPUTER DIE GRENZEN VON BUSINESS UND IT VERSCHIEBEN**

Thomas Pietsch | Benjamin Kettner

**120**

## **QUANTENCOMPUTER AUF DER TITANIC**

Katharina Simbeck | Shirin Riazzy

**NACHHALTIG  
DER MODEB  
WIRTSCHAFTLI  
SOZIAL -  
ÖKOLOGISCH**



# IGKEIT IN BRANCHE: ICH -

**130**

**GRENZEN RESPEKTIEREN –  
MODE JENSEITS VON FAST  
FASHION**

Andrea Bookhagen | Grit Seymour

**138**

**GRENZENLOSE PRODUKTENT-  
WICKLUNG – MIT PARTIZIPATION  
ZU INNOVATIVEN BEKLEIDUNGS-  
KONZEPTEN**

Monika Fuchs | Laura Tihon

**146**

**SCHUTZRECHTE GEISTIGEN  
EIGENTUMS JENSEITS DER  
ORGANISATIONALEN GRENZEN.  
WELCHE LIZENZMODELLE FÖRDERN  
DIE VERBREITUNG NACHHALTIGER  
INNOVATIONEN?**

Elisabeth Eppinger | Viola Prifti

**152**

**DIGITALE FARBEN – IHRE WAHR-  
NEHMUNG UND WERTSCHÖPFUNG  
IN DER MODE**

Andrea Engelmann

**158**

**IN GRENZEN FREI. MODE IN  
DEN 80ER JAHREN DER DDR.**

Grit Seymour

# GESELLSCHAFT IM WANDEL

## DEMOGRAPHISCHER WANDEL

**170**

**DIE GRENZEN UMLAGEBASIERTER  
RENTENSYSTEME IM HINBLICK  
AUF DEMOGRAPHISCHE ENT-  
WICKLUNGEN – EINE VERGLEICHS-  
STUDIE (DEUTSCHLAND VERSUS  
INDIEN)**

Sören Dressler | Mohammed Abdul Azeem  
Shaik

## NACHHALTIGE SMART CITY – GRENZEN & WIDERSPRÜCHE

**180**

**SMARTE STÄDTE UND NACHHALTIGE  
ENTWICKLUNG:  
POTENZIALE, GRENZEN, WIDER-  
SPRÜCHLICHKEITEN**

Florian Koch

**186**

**GRENZEN STÄDTISCHER MOBILITÄT.  
WIE URBANISIERUNG VERKEHRS-  
PROBLEME ERZEUGT – AM BEISPIEL  
DER PAKETZUSTELLUNG**

Stephan Seeck

# SCHAFT IDEL

## VERSCHMELZEN VON REALER & VIRTUELLER WELT

**194**

**MOBILE ERWEITERTE REALITÄT -  
DIE VERSCHWINDENDE  
GRENZE ZWISCHEN REALER  
UND DIGITALER WELT**

Frank Fuchs-Kittowski | Simon Burkard

**200**

**OBJEKTERKENNUNG IN AUGMENTED  
REALITY FRAMEWORKS.  
MÖGLICHKEITEN UND GRENZEN  
VON AR-TECHNOLOGIEN  
BEI DER SUCHE NACH  
DEM PASSENDEN ERSATZTEIL  
IM AUSSENEINSATZ**

Frank Neumann | Tom Kuzyna

# KOMMUNI- KATION & ZUSAMMEN- ARBEIT

**214**

**GRENZEN DER DIGITALISIERUNG  
- EINFLUSSFAKTOREN AUF DIE  
VERWENDUNG VON DIGITALEN  
SPRACHASSISTENTEN AM BEISPIEL  
VON AMAZONS ALEXA**

Birte Malzahn | Martin Spott |  
Angelina Neuhaus

**220**

**GRENZEN IM FUSSBALL -  
DIE FUSSBALLWELT RUND UM  
DIE HTW BERLIN**

Steffen Herm

# INTERNATIONALE ZUSAMMEN- ARBEIT

**228**

**VERTRAG VON AACHEN:  
NEUE IMPULSE FÜR DIE DEUTSCH-  
FRANZÖSISCHE FREUNDSCHAFTS-  
ROUTINE**

Ralf Schnieders

# GRENZEN ÜBER- SCHREITENDE LEHRE & FORSCHUNG

**236**

**(INTER-)KULTURELLE (IN-)KOMPE-  
TENZ FÜR DIE HOCHSCHULLEHRE.  
EINE CHECKLISTE ZUM ÜBERWIN-  
DEN EIGENER GRENZEN**

Stefanie Rathje

**244**

**CROSSING BORDERS –  
THE CHALLENGE OF TEACHING  
A FIRST YEAR BLENDED LEARNING  
MATERIAL SCIENCE COURSE IN  
A MAINLY GERMAN AS A SECOND  
LANGUAGE GSL ENVIRONMENT**

Anja Pfennig

**250**

**IMPLEMENTING CROSS-BORDER  
TEACHING WITH VIRTUAL  
STUDENT COLLABORATIONS**

Veit Wohlgemuth | Aleksandar Erceg |  
Sunčica Oberman Peterka

**256**

**INTERNATIONAL JOINT TEACHING –  
A CROSS-BORDER TEACHING  
EXPERIMENT**

Tine Lehmann | Julia Perić | Anamarija Delić

**262**

**NEGOTIATING BOUNDARIES.  
A BRIEF REFLECTION ON A POWER-  
AND DISCIPLINE-FOCUSED  
INTERVENTION IN A HIERARCHICAL  
PUBLIC SECTOR ORGANIZATION**

Roland J. Schuster | Jürgen Radel

**268**

**VOM FORSCHUNGSPROJEKT ZUM  
COMMUNITYPROJEKT. ANSÄTZE  
ZUR NACHHALTIGKEIT VON NICHT-  
KOMMERZIELLEN ERGEBNISSEN  
AUS FORSCHUNGSPROJEKTEN**

Dagmar Krefting | Sabina Mollenhauer |  
Ingeborg Beckers

**275**

Die Autorinnen und Autoren

**290**

**NACHWUCHS, INNOVATION  
UND KNOW-HOW FÜR WIRTSCHAFT,  
GESELLSCHAFT UND KULTUR**

Bärbel Sulzbacher | Gisela Hüttinger

**296**

Impressum

# DIE AUTORINNEN UND AUTOREN



*Prof. Dr.-Ing.*

**KATARINA  
ADAM**

ist Professorin im Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen der HTW Berlin. Sie lehrt Corporate Finance, Controlling und Allgemeine Betriebswirtschaftslehre. Ihr Forschungsgebiet ist die Verwendung der Blockchain-Technologie sowohl im Bereich Finance als auch in der Prozessoptimierung. Ein persönliches Anliegen von Katarina Adam ist es, Studierende in die Lage zu versetzen, die Sprache der Zahlen zu verstehen und effizient zu kommunizieren. Derzeit betreibt sie Blockchain-Projekte mit Studierenden.



*Prof. Dr.-Ing.*

**INGEBORG E.  
BECKERS**

arbeitet als Professorin für Medizinphysik an der Beuth Hochschule für Technik Berlin. Neben projektorientierter Lehre liegen ihre Forschungsaktivitäten im Bereich Mikroskopie und maschinelles Lernen in der Bildgebung. Einen besonderen Stellenwert nimmt die Entwicklung medizinischer Geräte für den Einsatz in ressourcenarmen Umgebungen ein. Seit 5 Jahren kooperiert sie dabei mit der KSTU Bishkek in Kirgisien und über „remo2hbo“ nun auch mit der HTW Berlin und CADUS e.V.



*M.Sc.*

**JAN  
BICKEL**

wechselte nach einem zweijährigen Physikstudium an die HTW Berlin, wo er 2016 den Masterstudiengang Mikrosystemtechnik abschloss. Heute arbeitet er als wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Hochschule.



*Prof. Dr.*

**ANDREA  
BOOKHAGEN**

ist Professorin für Marketing und Produktmanagement im Studiengang Modedesign an der HTW Berlin. Zuvor lehrte sie u.a. an der Munich Business School in München und war in unterschiedlichen Positionen in der internationalen Unternehmensberatung sowie in der Konsumgüterindustrie tätig. Andrea Bookhagen promovierte an der Technischen Universität Berlin zum nachhaltigen Verhalten von Unternehmen.



M.Sc.

## **SIMON BURKARD**

ist seit 2016 als wissenschaftlicher Mitarbeiter an der HTW Berlin tätig. Er befasst sich bei seiner Forschung vor allem mit Themen der Mobilen Augmented Reality und des Mobile Sensing und entwickelt dabei neuartige mobile Visualisierungsmöglichkeiten sowie innovative bildbasierte Messverfahren für Geo- und Umweltdaten. Sein Studium der Technischen Informatik schloss er mit Auszeichnung im Jahr 2015 an der Technischen Universität Berlin ab.



Ph.D.

## **ANAMARIJA DELIC**

is associate professor at Faculty of Economics in Osijek and teaches courses focused on planning and starting business: Opportunity Recognition, Business Models Creation and Consultancy for SMEs. She leads the Legal Economic Clinic, where students in teams with students from Law School, provide advice for start-up entrepreneurs on pro bono basis. Anamarija Delić is focused on business ecosystems, capital structure of SMEs and small business finance in her research. She is also member of research group in CEPOR Zagreb (SMEs and Entrepreneurship Policy Center).

Prof. Dr.-Ing.

## **UTE DIETRICH**

studierte an der Universität Rostock und hatte danach unterschiedliche Positionen inne. Sie war wissenschaftliche Angestellte am Zentrum für Foren in der grafischen Datenverarbeitung e.V., Specialist Software Engineer bei dCADE GmbH/Unigraphics Solutions sowie Senior Software Developer bei Siemens PLM Software. Nach ihrer Promotion im Jahr 2012 arbeitete Ute Dietrich als Senior System Expert bei der Bundesdruckerei GmbH. 2014 übernahm sie zunächst eine Professur für Digitale Fabrik und Lifecycle Management an der Hochschule Hamm-Lippstadt, ehe sie im selben Jahr an die HTW Berlin berufen wurde. Ute Dietrich ist Mitglied im Steinbeis-Transferzentrum Rechnereinsatz im Maschinenbau.



Prof. Dr.

## **SÖREN DRESSLER**

ist Professor für internationales Controlling an der HTW Berlin und leitet den postgradualen Studiengang Master in Business Administration & Engineering. Außerdem ist er Partner von Dressler & Partner Management Consultants. Vor seiner Tätigkeit an der HTW Berlin war er Principal bei A.T. Kearney Management Consultants in Chicago. Weitere Karrierestationen waren die Arthur Andersen Managementberatung und die debis AG. Sören Dressler wurde an der Technischen Universität Dresden zum Dr. rer. pol. promoviert und ist Diplom-Kaufmann der Otto-Friedrich-Universität Bamberg.

Prof.

## ANDREA ENGELMANN

machte eine Ausbildung zur Kleidungsfacharbeiterin und studierte anschließend Modedesign an der Kunsthochschule Berlin. Der Tätigkeit als Modedesignerin und Malerin folgte 1994 die Berufung an die HTW Berlin. Andrea Engelmann lehrt im Studiengang Modedesign und baute in enger Kooperation mit der Wirtschaft das Labor Textile Flächengestaltung auf. Dort werden die vielfältigen Möglichkeiten der Siebdrucktechnik und des digitalen Textildrucks sowohl in der Ausbildung als auch in der Forschung ausgelotet.



Prof. Dr.

## ELISABETH EPPINGER

hat die Professur für die Schwerpunkte Textiltechnologie und Maschinenbautechnische Grundlagen an der HTW Berlin. Sie leitet das Verbundvorhaben „IPACST“ im Rahmen des Förderprogramms Transitions to Sustainability. Elisabeth Eppinger studierte Textiltechnologie an der Hochschule Niederrhein und Technik- und Wissenschaftsforschung an den Universitäten Maastricht und Straßburg. Nach ihrer Arbeitserfahrung im Bereich Forschung und Entwicklung in der Textil- und Chemiebranche promovierte sie zu Patentkooperationen und forschte zu nachhaltigen Innovationen.

Ph.D.

## ALEKSANDAR ERCEG

ist Assistant Professor an der kroatischen J.J.Strossmeyer Universität in Osijek. Seine Forschungsschwerpunkte liegen in den Bereichen Entrepreneurship, Franchising, Operations Management und Lean Thinking. Aleksandar Erceg hat mehr als 20 Jahre praktische Leitungserfahrung in Einkauf und Logistik und berät diverse Entrepreneurere.



M.Sc.

## NILS FELDMANN

schloss den Masterstudiengang Industrial Sales & Innovation Management an der HTW Berlin ab. Er arbeitet als Bid Manager in der Luftfahrtindustrie und war während des Studiums im Key Account Management eines Erstausrüsters aus der Automobilindustrie tätig.



Prof.

## MONIKA FUCHS

wurde 2009 als Professorin für Bekleidungstechnik an die HTW Berlin berufen. Ihre Schwerpunkte in Lehre und Forschung sind die technisch-administrative Produktentwicklung, globale Beschaffung und Nachhaltigkeit, sowie Wäschepflege im Haushalt. Sie forscht zu Open Innovation, den Digitalisierungspotentialen in der Wäschepflege und zu Fahrradbekleidung als Enabler für eine Mobilitätswende.





*Prof. Dr.-Ing.*

## **FRANK FUCHS-KITTOWSKI**

studierte Informatik an der Technischen Universität Berlin sowie Computerlinguistik an der Manchester University. Er arbeitete als wissenschaftlicher Mitarbeiter, Projektleiter und Gruppenleiter am Fraunhofer-Institut für Software- und Systemtechnik ISST und promovierte an der Technischen Universität Berlin. Seit 2009 ist er Professor an der HTW Berlin. Den Schwerpunkt seiner Lehr- und Forschungstätigkeit bilden mobile Anwendungen im Umweltbereich sowie kollaborative Systeme für das Umweltmanagement.



*Prof. Dr.*

## **MATTHIAS HARTMANN**

lehrt Produktion und Logistik sowie Informations- und Technologiemanagement an der HTW Berlin. Er ist Mitglied des Kuratoriums der HTW Berlin, Sprecher des Bachelor-Studiengangs Betriebswirtschaftslehre, Leiter des Labors Unternehmenssimulationen sowie Leiter des EU-Projekts „Digital Value Lab“ zur digitalen Transformation kleiner und mittelständischer Unternehmen in Berlin (Industrie 4.0, IT Sicherheit, ...). Vor seiner Berufung an die HTW Berlin war er für die Unternehmensberatung A.T. Kearney in der Strategic Information Technology Practice tätig.



*Prof. Dr.*

## **STEFFEN HERM**

ist Professor für Marketing an der HTW Berlin. Er promovierte und habilitierte an der Technischen Universität Berlin mit Arbeiten im Bereich Konsumverhalten und Markenstrategie. Seine wissenschaftlichen Beiträge wurden in führenden Zeitschriften auf internationaler Ebene veröffentlicht und diese Themen stehen nach wie vor im Mittelpunkt seiner Arbeit als Dozent, Forscher und Berater.



*Prof. Dr.*

## **JULIAN M. KAWOHL**

ist Professor für Strategisches Management an der HTW Berlin. Er verfügt über mehrjährige Strategie-Praxiserfahrung bei verschiedenen Euro-Stoxx-Unternehmen, zuletzt als Leiter Konzernentwicklung und CEO-Assistent. Im Rahmen seiner Forschungstätigkeit beschäftigt er sich u.a. mit den Themenschwerpunkten Digitale Ökosysteme und Corporate Entrepreneurship.



Dr.

## **BENJAMIN KETTNER**

ist Mitgründer der ML!PA Consulting GmbH und seit 2015 deren Chief Technical Officer. Das Unternehmen legt den Fokus auf technische und fachliche Beratung für die Umsetzung von Projekten in den Bereichen Industrie 4.0, eCommerce und neue Energien. Davor war Benjamin Kettner für zwei Jahre Consultant, technischer Projektleiter und Leiter für Forschung und Entwicklung. Im Jahr 2012 promovierte er an der Freien Universität Berlin in Angewandter Mathematik.



Prof. Dr.

## **FLORIAN KOCH**

ist Stadtplaner und -soziologe und seit 2018 Professor für Immobilienwirtschaft mit Schwerpunkt Stadtentwicklung und Smart Cities an der HTW Berlin. Davor arbeitete er am Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung UFZ in Leipzig zum Thema Urbane Nachhaltigkeitstransformationen. Von 2011 bis 2015 war Florian Koch Langzeitdozent des Deutschen Akademischen Austauschdiensts sowie Professor für Europastudien und Regionalentwicklung an der kolumbianischen Universidad del Norte Barranquilla. Seine Forschungsinteressen umfassen Städte als internationale Akteure, nachhaltige Stadtentwicklung und Digitalisierung im urbanen Raum.



Prof. Dr.

## **DAGMAR KREFTING**

lehrt und forscht auf dem Gebiet der verteilten Systeme und IT-Sicherheit und legt dabei den Schwerpunkt auf medizinische Fragestellungen. Sie ist Professorin im Studiengang Informatik und Wirtschaft und Mitglied des Forschungsclusters „Gesundheit“ der HTW Berlin. In verschiedenen Drittmittelprojekten entwickelt Dagmar Krefting kollaborative und skalierbare IT-Systeme für die klinische Forschung, insbesondere für die sichere, effiziente und nutzerfreundliche Analyse großer Bild- und Signaldaten.

## **TOM KUZYNIA**

studiert seit dem Sommersemester 2017 Ingenieurinformatik an der HTW Berlin. Derzeit arbeitet er als studentische Hilfskraft im Rahmen des Forschungsprojektes „proto:n“ an Fragestellungen zur 3D-Objektrekonstruktion und -erkennung unter der Leitung von Prof. Dr.-Ing. Frank Neumann.



*Prof. Dr.*

**TINE  
LEHMANN**

ist Professorin im Studiengang International Business an der HTW Berlin und leitet dort seit 2016 das Projekt „INTENSE – INTERNATIONAL ENTREPRENEURSHIP SKILLS EUROPE“. Ihr Forschungsinteresse gilt den Themen Regionale Entwicklung und Institutionelle Rahmenbedingungen. Vor ihrem Ruf an die HTW Berlin setzte Tine Lehmann transnationale Projekte der Wirtschaftsförderung in Südosteuropa um.



*B.Sc.*

**PETER  
LENGE**

ist gelernter Elektroniker und Energietechniker und war in der Produktentwicklung tätig. Er schloss anschließend das Bachelorstudium des Wirtschaftsingenieurwesens an der HTW Dresden ab und setzte sich dort mit neuen digitalen Technologien und deren praxisnaher Anwendung auseinander. An der HTW Berlin studiert er Wirtschaftsingenieurwesen und legt den Schwerpunkt u. a. auf Machine Learning und dessen praktische Implementierung.



*Prof. Dr.*

**BIRTE  
MALZAHN**

ist seit 2012 Professorin für Informationswirtschaft, Geschäftsprozesse und Allgemeine Betriebswirtschaftslehre im Studiengang Wirtschaftsinformatik der HTW Berlin. Ihr Forschungsinteresse gilt unter anderem dem Nutzungsverhalten von IT-Anwender\_innen und dessen Ursachen.



*Prof. Dr.-Ing.*

**INGO  
MARSOLEK**

war nach seinem Maschinenbaustudium an der Technischen Universität Berlin wissenschaftlicher Mitarbeiter und später Oberingenieur am Lehrstuhl für Arbeitswissenschaft und Produktergonomie. Er war Alexander-von-Humboldt-Stipendiat und ist Gründungs- und Vorstandsmitglied des Institute for Health Care Systems Management Berlin. Heute ist Ingo Marsolek Professor für Arbeits- und Produktgestaltung an der HTW Berlin.



Mag.

## SABINA MOLLENHAUER

schloss 2007 ihr Magisterstudium in Medienwissenschaften an der Friedrich-Schiller-Universität Jena ab. Ihre Magisterarbeit verfasste sie zur Innovation von Filesharing-Netzwerken und deren Auswirkung auf die Musikbranche. Danach war sie beruflich unter anderem in der Wirtschaftskommunikation und im Projektmanagement tätig. Seit dem Wintersemester 2017 studiert Sabina Mollenhauer Informatik und Wirtschaft an der HTW Berlin.



Prof. Dr.

## STEFANIE MOLTHAGEN- SCHNÖRING

studierte Germanistik, Kommunikationswissenschaft und Angewandte Kulturwissenschaften an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster und promovierte dort zum Zusammenhang von Unternehmenskommunikation und -kultur. Nach Tätigkeiten als Kommunikationsberaterin in Hamburg und Berlin wechselte sie 2011 an die HTW Berlin und übernahm dort die Professur für Text und Medien im Studiengang Wirtschaftskommunikation. Im April 2014 wurde sie zur Prodekanin im Fachbereich Informatik, Kommunikation und Wirtschaft ernannt. Seit April 2019 hat sie das Amt der Vizepräsidentin für Forschung und Transfer inne.

B.Sc.

## ANGELINA NEUHAUS

wurde 1997 in Berlin geboren, wo sie aufwuchs und zur Schule ging. Den Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik hat sie mittlerweile erfolgreich absolviert und nimmt nun das Masterstudium in Angriff.

Prof. Dr.-Ing.

## FRANK NEUMANN

ist seit 2015 Hochschullehrer an der HTW Berlin für die Entwicklung ingenieurwissenschaftlicher Anwendungssysteme. In den Studiengängen Ingenieurinformatik und Betriebliche Umweltinformatik lehrt er Programmierung, Software- und Webarchitekturen, CAD, die Entwicklung von mobilen Apps und führt Studierende in die Grundlagen der agilen Softwareentwicklung im Rahmen eines Softwareentwicklungsprojektes ein. Aktuell forscht er im Rahmen eines Drittmittelprojektes an der Verbindung der geometriebasierten Ähnlichkeitssuche mit SLAM-Verfahren auf Smartphones für die 3D-Objektrekonstruktion und -erkennung. Zu seinen weiteren Forschungsschwerpunkten gehören die Themen Industrial Internet of Things (IoT) und CAX-Technologien.



*Prof. Dr.-Ing.*

## HA-DUONG NGO

studierte in Vietnam, Kiew und Chemnitz. Nach seinem Diplom an der Technischen Universität Chemnitz schloss er sich dem Microsensor & Actuator Technology Center (MAT) der Technischen Universität Berlin an und arbeitete an verschiedenen Projekten zu MEMS-Sensorik und Aktuatoren. Danach war er als Entwicklungsingenieur bei der Schott AG tätig. Ha Duong Ngo promovierte an der Technischen Universität Berlin. Dort war er als Oberingenieur in der Fakultät Elektrotechnik und als Leiter der MAT-Gruppe im Forschungsschwerpunkt Technologien der Mikroperipherik tätig. Seit 2012 ist er Professor an der HTW Berlin und Gruppenleiter für Mikrosensor-Technologien am Fraunhofer IZM in Berlin.



*Prof. Dr. sc.*

## SUNČICA OBERMAN PETERKA

ist Professorin an der kroatischen J. J. Strossmeyer Universität in Osijek. Ihre Forschungsschwerpunkte liegen in den Bereichen Entrepreneurship Education, Strategisches Management, KMU-Wachstum und Authentic Leadership. Sie hat mehr als 18 Jahre Lehr- und Forschungserfahrung und ist Mitglied des European Council of Small Business.



*Ph.D.*

## JULIA PERIĆ

is an associate professor at J. J. Strossmayer University of Osijek, Faculty of Economics in Osijek. She defended her PhD in 2010 on “Building university’s social responsibility by encouraging student volunteering as a form of social entrepreneurship.” She has 14 years of experience in teaching and researching. Julia Perić is a member of Supervisory Board of Community Foundation Slagalica, president of Supervisory Board of Centre for peace, nonviolence and human rights and a member of the steering committee of Alumni association of the Graduate program in Entrepreneurship. She is also a member of research team of SMEs and Entrepreneurship Policy Centre CEPOR and a mentor in the Legal Economic Clinic.



*Prof. Dr.-Ing.*

## ANJA PFENNIG

war nach dem Mineralogie-studium in Bonn wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Universität Erlangen und promovierte 2001. Im Anschluss an die Tätigkeit bei Siemens Energy kam Anja Pfenning 2009 als Professorin für das Fachgebiet Werkstofftechnik an die HTW Berlin. In Kooperation mit der Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung forscht sie zur Korrosion von Kraftwerkskomponenten. Ihr Interesse in der Lehre gilt der Digitalisierung besonders in der Studieneingangsphase, wo sie den peer-to-peer Ansatz zur Erstellung von Lehrfilmen und blended-learning Lehrszenarien verfolgt.



M.Sc.

## ARTUR PHILIPP

schloss sein Masterstudium Wirtschaftsinformatik an der HTW Berlin mit Auszeichnung ab. Seine Interessenschwerpunkte liegen im Bereich Blockchain und Distributed Ledger Technologien allgemein. Bereits während seines Studiums war Artur Philipp als studentische Hilfskraft und wissenschaftlicher Mitarbeiter in die Konzeption und Implementierung eines Prototyps zur Speicherung und Verwaltung von Nachhaltigkeitsaudits in der Blockchain involviert. Seit 2019 ist er hauptberuflich als Blockchain-Entwickler bei einem IT-Systemhaus beschäftigt.



Prof. Dr.

## THOMAS PIETSCH

war Bereichsleiter in der Managementberatung, Unternehmensberater und Dozent bei verschiedenen Beratungsunternehmen sowie Moderator von Top-Management-Trainings, u.a. am Institut für Management und Technologie Berlin GmbH. 1997 wurde er als Professor an die HTW Berlin berufen. Im Studiengang Wirtschaftsinformatik vertritt er das Fachgebiet Informations- und Geschäftsprozessmanagement.



Dr.

## VIOLA PRIFTI

ist wissenschaftliche Mitarbeiterin im Projekt „IPACST“. Sie hat an der Universität Hamburg im Graduiertenkolleg „Ökonomik der Internationalisierung des Rechts“ promoviert und hat Rechtswissenschaften in Pisa, Italien studiert. Als Wissenschaftlerin im Bereich geistiges Eigentum hat sie bereits in mehreren Ländern gearbeitet, u.a. in Deutschland, Großbritannien, Italien und Japan.



Prof. Dr. phil.

## JÜRGEN RADEL

sammelte nach dem Studium an der RWTH Aachen zunächst zehn Jahre lang Erfahrungen in der Personalarbeit, bevor er als Prokurist bei einem internationalen Logistik-Dienstleister tätig war. 2013 erhielt er einen Ruf als Professor an die HTW Berlin für den Bereich Personal und Organisation. Hier forscht und lehrt er unter anderem zu Widerständen im Zusammenhang mit Transformationsprozessen.



*Prof. Dr.*

## **STEFANIE RATHJE**

ist Professorin für Wirtschaftskommunikation an der HTW Berlin. Nach ihrer Tätigkeit als Unternehmensberaterin promovierte sie zum Thema Interkulturelle Organisationskultur und war Juniorprofessorin für Interkulturelle Wirtschaftskommunikation an der Universität Jena. In ihrer Forschung zu Kommunikation in Organisationen konzentriert sie sich auf das neue Konzept der Multikollektivität, um herauszufinden, wie angesichts von Vielfalt und Differenzen organisationaler Zusammenhalt gestaltet werden kann. In ihrer Freizeit arbeitet sie als Frontfrau einer Rockband an ihrer eigenen Multikollektivität.



*Prof. Dr.*

## **KAI REINHARDT**

lehrt und forscht an der HTW Berlin im Bereich der innovations- und wachstumsorientierten Unternehmensführung. Zu seinen Forschungsschwerpunkten zählen u. a. das Wissens- und Kompetenzmanagement, organisationales Lernen und digitale Organisationsentwicklung. Zuvor war er über 15 Jahre lang in unterschiedlichen Strategie-Positionen in der internationalen Hightech- und Internetindustrie tätig. Er ist Autor verschiedener Bücher im Bereich moderner Unternehmensführung.



*M.Sc.*

## **SHIRIN RIAZ**

studierte Mathematik in Berlin und München. Während und nach ihrem Studium spezialisierte sie sich in diversen Praktika auf biomedizinische Anwendungen mathematischer Methoden, insbesondere auf die Verarbeitung großer Datenmengen mit Verfahren der bayesschen Statistik. Seit Oktober 2015 ist sie wissenschaftliche Mitarbeiterin der HTW Berlin und Doktorandin der Alpen-Adria Universität Klagenfurt.

*Prof. Dr.*

## **RALF SCHNIEDERS**

ist seit 2018 Professor für öffentliches Wirtschaftsrecht an der HTW Berlin. Er studierte Rechtswissenschaften in Deutschland und in Frankreich und promovierte an der Universität Tübingen mit einer deutsch-französischen rechtsvergleichenden Arbeit. Ralf Schnieders ist Absolvent der École Nationale d'Administration (ENA). Zuvor war er als Rechtsanwalt u. a. bei der Europäischen Kommission, beim Bundesverband der Deutschen Industrie e. V., bei der Deutschen Bahn AG und beim Verband Deutscher Verkehrsunternehmen e. V. tätig.



*Prof. Dr.-Ing.*

## **HORST SCHULTE**

schloss sein Studium der Elektrotechnik 1996 mit dem Diplom ab und promovierte an der Universität Kassel im Bereich der Regelungstheorie. Bis 2009 war er in Forschung und Entwicklung in der Industrie tätig. Forschungsaufenthalte führten ihn an Universitäten in Frankreich und Russland. Seit 2009 ist er Professor an der HTW Berlin mit den Lehrgebieten Regelungstechnik und mathematische Modellbildung. Forschungsgebiete sind Methodenentwicklung zur robusten und fehlertoleranten Regelung mit industriellen Anwendungen im Bereich Windenergiesysteme, elektrische Energietechnik und Mechatronik. Horst Schulte veröffentlicht regelmäßig in internationalen Zeitschriften und Konferenzbänden. Er ist Mitglied in technischen Komitees der International Federation of Automatic Control (IFAC), Mitglied im Steuerkreis der Intelligent Control and Diagnosis (ICD) Working Group und Editor der Zeitschrift *Journal of Intelligent & Robotic Systems* (Springer Verlag).



*DI Dr.*

## **ROLAND J. SCHUSTER**

schloss das Diplomstudium Wirtschaftsingenieurwesen für Maschinenbau an der Technischen Universität Wien ab und promovierte in den Fächern Gruppendynamik und Interventionsforschung an der Universität Klagenfurt. Er ist stellvertretender Leiter des Bachelor-Studiengangs Technisches Vertriebsmanagement an der FH des BFI Wien sowie ifag® zertifizierter Gruppendynamiker ([www.ifag.at](http://www.ifag.at)). Zudem ist er Gründer eines Unternehmens zur Optimierung menschlicher Kommunikation (corefco e.U., [office@corefco.at](mailto:office@corefco.at))

*Prof. Dr.*

## **JULIA SCHWARZKOPF**

studierte Soziologie an der Universität Potsdam und Umweltwissenschaften an der Fern-Universität Hagen. Nach Stationen am Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung e.V. und der Universität Potsdam wechselte sie in die Automobilindustrie. Zunächst beschäftigte sich Julia Schwarzkopf mit Klimastrategien der Automobilindustrie und verfasste hierzu auch ihre Promotion an der ETH Zürich. Es folgte eine mehrjährige Tätigkeit im Bereich Sustainable Supply Chain Management bei der Volkswagen AG, bevor sie im April 2017 die Professur für nachhaltige Unternehmensführung an der HTW Berlin übernahm. Ihre Forschungs- und Lehrinteressen liegen unter anderem im Bereich des Sustainable Supply Chain Managements sowie im Einsatz von Spielen in der Lehre.





*Prof. Dr.*

## **STEPHAN SEECK**

ist seit 7 Jahren Professor, derzeit für Produktion, Logistik und Supply Chain Management an der HTW Berlin. Er hat an der Technischen Universität Berlin Physik studiert und dort promoviert. Eine bis heute andauernde Beratungstätigkeit im Gebiet der Logistik und des Supply Chain Managements schloss sich an. Derzeit ist Stephan Seeck parallel zu seiner Professur als Vice President bei der 4flow AG mit den Schwerpunkten Handel und Konsumgüter tätig. Er verbindet Wissenschaft und Praxis, was u. a. in seinem Buch „Erfolgsfaktor Logistik“ sowie durch seine Verantwortung für Studien und Projekte in der Handels- und Paketlogistik deutlich wird.



*Prof.*

## **GRIT SEYMOUR**

studierte Fashion & Textiles am St.Martin's College in London (BA) und Womens Wear Fashion am Royal College of Art in London (MA RCA). Sie arbeitete als Designerin und Kreativ-Direktorin für internationale Brands wie Max Mara/Italien, Donna Karan/New York, Hugo Boss/Mailand, Five Foxes/Tokyo, Eres-Chanel/Paris, Wolford/Österreich, gründete ihr Label T-A-P-E und lehrte als Professorin an der Universität der Künste Berlin. 2016 wurde sie als Professorin für Modedesign an die HTW Berlin berufen.



*M.Sc.*

## **MOHAMMED ABDUL AZEEM SHAIK**

hat einen Bachelor-Abschluss in Maschinenbau (SRM Chennai, Indien) und einen Master-Abschluss in Sustainable Manufacturing (Norwegian University in Science and Technology). Danach war er für das Unternehmen Glatt Systems in Indien als Beschaffungsingenieur tätig. Derzeit ist er als Researcher im Projekt „Vermögensmanagement in Indien“ im Rahmen des Masterstudiengangs Business Administration and Engineering der HTW Berlin tätig.



*Prof. Dr.*

## **KATHARINA SIMBECK**

lehrt seit 2014 im Studiengang Wirtschaftsinformatik der HTW Berlin. Sie forscht zur Umsetzung der Digitalisierung in Unternehmen sowie zu den Auswirkungen der Digitalisierung auf Privatsphäre und Gesellschaft. Ihr besonderes Interesse gilt dabei derzeit dem Diskriminierungspotential von Algorithmen.



Prof. Dr.

## MARTIN SPOTT

hat in Karlsruhe Technomathematik studiert und dort in Künstlicher Intelligenz promoviert. Nach 15-jähriger Forschung in Data Mining bei der British Telecom, zuletzt als Chief Data Scientist, folgte er 2016 dem Ruf an die HTW Berlin. Als Professor für Data Science forscht er derzeit zu Fragen, wie Menschen und Maschinen kollaborativ Datenanalyseprobleme lösen können und wie man die Ergebnisse als interaktive digitale Entscheidungshilfe darstellen kann.



M.Sc.

## LAURA TIHON

ist Bekleidungstechnikerin und promoviert innerhalb des Berliner Hochschulprogramms DiGiTal, das die kritische Begleitung von Digitalisierungsprozessen verfolgt. In ihrer Dissertation erforscht sie den Paradigmenwechsel von klassischer Produktentwicklung analoger Bekleidung hin zu einer Integration von Kund\_innen in den Innovationsprozess von Wearables. Ihre Ergebnisse zur partizipativen Produktentwicklung werden in Forschung und Lehre der HTW Berlin und der Technischen Universität Berlin integriert.



Prof. Dr.

## STEFAN WITTENBERG

studierte Betriebswirtschaft an der Universität Göttingen und wechselte anschließend an die Universität München, wo er seine Dissertation am Institut für Wirtschaftsinformatik und Neue Medien abschloss. Es folgten Tätigkeiten als Führungskraft bei Bertelsmann und in der Bundesdruckerei. Seit 2016 ist Stefan Wittenberg Professor für Prozessmanagement und ERP-Systeme im Studiengang Betriebswirtschaftslehre der HTW Berlin. Seine Forschungsschwerpunkte liegen im Bereich Industrie 4.0 und Blockchain.



Prof. Dr.

## VEIT WOHLGEMUTH

lehrt allgemeine Betriebswirtschaftslehre mit dem Schwerpunkt Corporate Finance an der HTW Berlin. Er publiziert unter anderem zu den Themenbereichen Social Trading, Risikomanagement, Vertrauen und Kontrolle, Routinenbildung sowie Dynamic Capabilities. Im Rahmen des Projekts „INTENSE – INTERNATIONAL Entrepreneurship Skills Europe“ unterstützt er derzeit den Internationalisierungsprozess von kleinen und mittelständischen Unternehmen sowie den Ausbau von internationalen Hochschulkooperationen.



*Prof. Dr.*

**ANNETT  
WOLF**

ist seit 2010 Professorin für B2B-Marketing und Strategische Unternehmensführung an der HTW Berlin. Im Jahr 2012 erhielt sie den Wolfgang-Wirichs-Förderpreis im Handel für die Dissertation „Premiumhandelsmarken im Sortiment des Einzelhandels“. Von 2004 bis 2010 war sie als freiberufliche Beraterin für verschiedene Unternehmen aus Industrie und Handel tätig, u. a. in Kooperation mit Conomic Research & Results GmbH.

*B.Sc.*

**DORIAN  
ZWANZIG**

ist Masterstudent im Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen an der HTW Berlin. Nach seiner Ausbildung zum Kaufmann für Marketingkommunikation war er als technischer Projektmanager im Veranstaltungsmanagement tätig. Im Studium spezialisierte er sich auf Produkt- und Prozessgestaltung. Seine Abschlussarbeit schreibt er derzeit bei der Bundesdruckerei GmbH zum Thema „Predictive Maintenance“.